

Baumusterprüfbescheinigung

- Gaswarngeräte -

PFG 19 G 004 X

Gerät: Tragbare Gaswarngeräte Typen EX-TEC PM 400, EX-TEC PM 500, EX-TEC PM 550 und EX-TEC PM 580

Hersteller: Hermann Sewerin GmbH

Anschrift: Robert-Bosch-Straße 3, 33334 Gütersloh, Deutschland

Die Zertifizierungsstelle der DEKRA Testing and Certification GmbH bescheinigt, dass das Gerät den Anforderungen der Normen

EN 50104:2010

EN 50271:2018

hinsichtlich der Messfunktion für

- Sauerstoff (Messung von Sauerstoffmangel und -überschuss) im Messbereich 0 - 25 % (V/V) entspricht.

Die Zertifizierung beinhaltet auf der Grundlage der DIN EN ISO/IEC 17065 eine Baumusterprüfung. Die Ergebnisse der Baumusterprüfung und die Bauart des Gerätes sind im Prüfbericht PFG-Nr. 41300519P niedergelegt.

Falls das Zeichen "X" hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird in der Anlage zu dieser Bescheinigung auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Gerätes hingewiesen.

Der Hersteller erklärt die Konformität der gefertigten Produkte mit der zertifizierten Bauart durch Anbringung der Nummer dieser Baumusterprüfbescheinigung.

DEKRA Testing and Certification GmbH

Bochum, den 06. Dezember 2019



Geschäftsführer

Anlage zur

Baumusterprüfbescheinigung

PFG 19 G 004 X

Beschreibung des Gaswarngerätes

Die Gaswarngeräte der Typen EX-TEC PM 400, EX-TEC PM 500, EX-TEC PM 550 und EX-TEC PM 580 sind tragbare Geräte zur Messung brennbarer Gase und Dämpfe im Gemisch mit Luft, von Sauerstoff und von toxischen Gasen. Die Geräte können mit bis zu 4 Sensoren bestückt werden. Eine Minderbestückung ist möglich. Zur Energieversorgung dient eine in das Gehäuse integrierte Versorgungseinheit.

Explosionsschutz


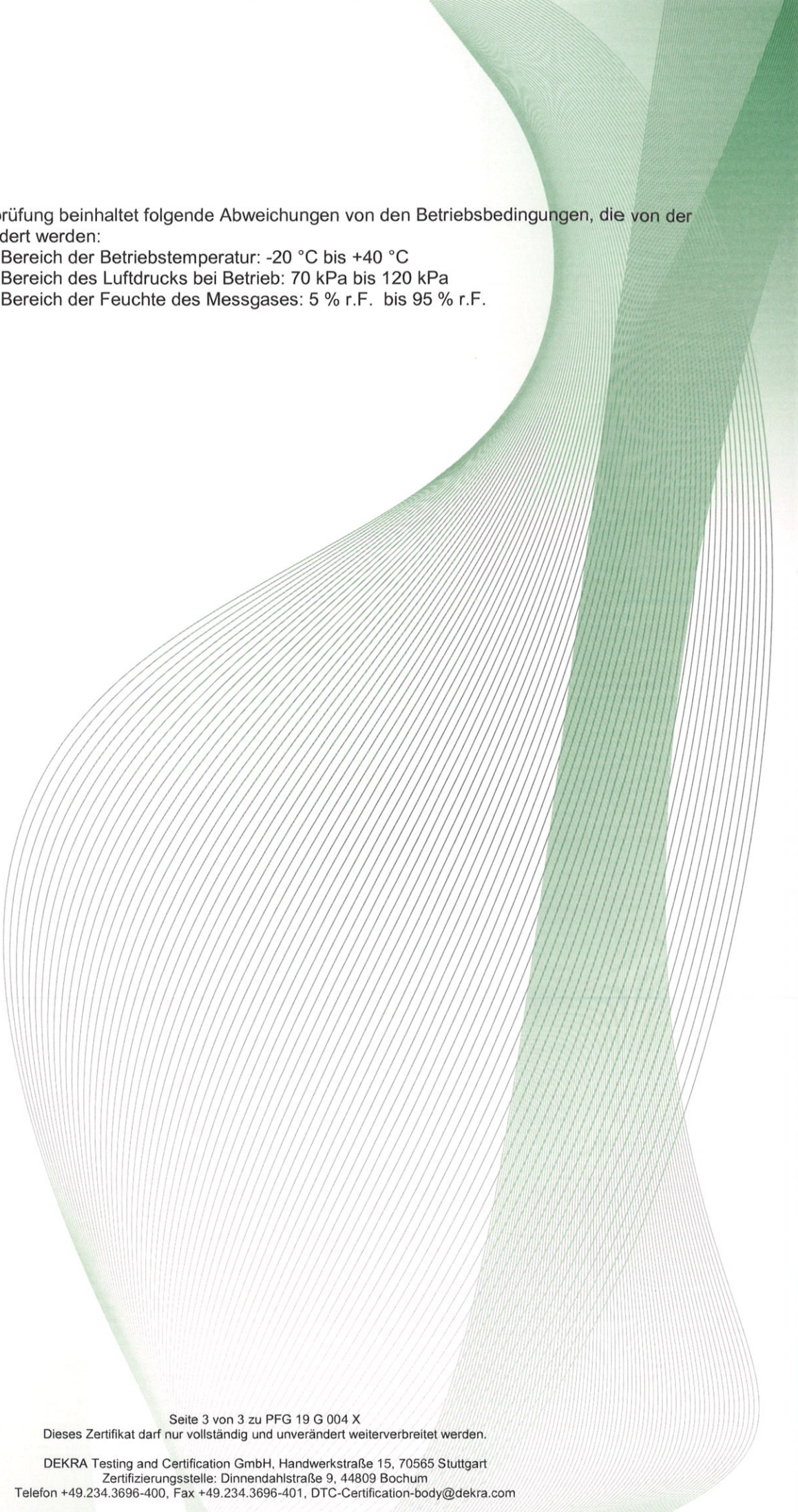
siehe TÜV 17 ATEX 171969 X

Besondere Bedingungen für die Verwendung

- Das Betriebssignal darf nicht abgeschaltet werden.

Ergänzende Informationen

- Die Messfunktion des Gerätes für brennbare Gase im Sinne der Richtlinie 2014/34/EU ist Gegenstand der EU-Baumusterprüfbescheinigung BVS 19 ATEX G 002 X.
- Diese Baumusterprüfbescheinigung umfasst:
 - Geräte der Typen EX-TEC PM 400, EX-TEC PM 500, EX-TEC PM 550 und EX-TEC PM 580 mit den Software-Versionen 1.007 (Hauptprozessor) und 1.000 (Sensorprozessor)
 - die Messung von Sauerstoff (Messung von Sauerstoffmangel und -überschuss) im Messbereich 0 - 25 % (V/V) in der Betriebsart "Warnen" mit dem elektrochemischen Sensor mit der Artikel-Nr. 1011-0045
 - die Nutzung der folgenden Ausgänge für sicherheitsrelevante Zwecke:
 - Anzeige
 - Optische und akustische Alarmgeber
 - die Nutzung der folgenden Optionen und des folgenden Zubehörs:
 - Akkupack
 - Batteriehalter mit Akkus Typ Fujitsu HR-3UTHC
 - Schwimmsonde (Artikel-Nr. ZS21-10100)
 - Sondenschlauch 6 m (Artikel-Nr. ZS18-10100)
 - Flex-Handsonde (Artikel-Nr. ZS32-10000)
 - Flex-Sonde HG5 (Artikel-Nr. ZS44-10000)
 - Kurzsonde PM 5 (Artikel-Nr. 2620-0033)
 - Sondenschlauch HG 1 m Nonan (Artikel-Nr. ZZ27-10100)
 - Prüfeinrichtung SPE AutoFlow (Artikel-Nr. PP05-20000)
 - Gerätestation PM 5 (Artikel-Nr. LP12-10000)
 - Gerätestation PM 5-T (Artikel-Nr. LP12-20000)
 - Netzgerät M4 (Artikel-Nr. LD10-10001)

- 
- 
- Die Baumusterprüfung beinhaltet folgende Abweichungen von den Betriebsbedingungen, die von der EN 50104 gefordert werden:
 - Erweiterter Bereich der Betriebstemperatur: -20 °C bis +40 °C
 - Erweiterter Bereich des Luftdrucks bei Betrieb: 70 kPa bis 120 kPa
 - Erweiterter Bereich der Feuchte des Messgases: 5 % r.F. bis 95 % r.F.